

Groß, rund, leuchtend orange und ordentlich schwer

300-Kilo-Frucht auf Platz 1 beim Kürbis-Wettbewerb



Hat mit ihrem Kürbis den dritten Platz belegt: Clarissa Schulz aus Görzig..

Foto: Raiffeisenmarkt

Beeskow. Die Resonanz war groß. Nicht nur seitens der Teilnehmer, die mit ihrem Kürbis um einen der attraktiven Preise buhlten, sondern auch seitens der Kunden, die am vorigen Samstag über die prächtig geratenen Früchte beim Kürbis-Wettbewerb im Beeskower Raiffeisenmarkt staunten.

„Den Kürbis-Wettbewerb haben wir nun zum zweiten Mal ausgerufen“, berichtet Bianka Zeschmann, Handelsleiterin beim Beeskower Raiffeisenmarkt. „Viele Kunden haben sich beteiligt und Kürbisse in den Markt gebracht – einer schöner und größer als der andere“, freut sie sich. Eine richtige Kürbisschau sei dabei im Verkaufsgewächshaus zustande gekommen. „Die Schau war eine kleine Attraktion. Kunden liefen durch das Verkaufsgewächshaus und blieben immer wieder staunend vor dem ein oder anderen Exemplar stehen. Dass die riesigen Kürbisse in ganz normalen Gärten herangewachsen sind, ist kaum zu glauben.“

Am 4. Oktober wurden dann im Rahmen eines Kürbisfestes die Gewinner bekannt gegeben. Ein

305 Kilogramm schwerer Kürbis bescherte seiner Besitzerin Platz 1. Dieser Kürbis hat mit großem Abstand gewonnen. Der zweit-schwerste Kürbis war rund halb so schwer. Auf Platz 3 landete eine 90-Kilo-Exemplar.

Gutscheine und Sachpreise gab es für die Gewinner. Für den 305-Kilo-Kürbis aus Fürstenwalde gab es einen Raiffeisen-Gutschein im Wert von 150 Euro, für den 156-Kilo-Kürbis aus Görzig einen Raiffeisen-Gutschein in Höhe von 100 Euro und für den 90-Kilo-Kürbis ein Fiskars Gartengerät nach Wahl. Auch die Plätze vier bis zehn wurden prämiert. Kürbisse mit einem Gewicht zwischen 76 und 12,5 Kilo brachten ihren Besitzern je einen 10-Euro-Gutschein für den Raiffeisen-Markt in Beeskow.

Die Stimmung beim Kürbisfest im Beeskower Raiffeisenmarkt war gut. Dafür sorgte nicht zuletzt eine leckere Kürbissuppe, die passenderweise beim Kürbisfest serviert wurde. „Wir freuen uns schon auf den 3. Kürbis-Wettbewerb im nächsten Jahr und sind gespannt, ob die 305 Kilo zu übertreffen sind.“